

PFARRE & LEBEN

Starchant

Pfarrleben. Pfarre&Leben. Pfarre leben!



Gott spricht mich an...



Mitteilungsblatt
50. Jg – Nr. 199, 3/2018
Dezember 2018

Pfarre Starchant
zur hl. Theresia
vom Kinde Jesus
1160 Wien
Mörikeweg 22
www.pfarre-starchant.at

| | |
|---------------|--|
| Seite 2 – 5: | Thema: „Weihnachten: Gott spricht mich an“ |
| Seite 5: | Kalender für die Advent- und Weihnachtszeit in Starchant |
| Seite 6: | Aus dem Leben der Pfarre & Weihnachtliche Starchant-Mischung |
| Seite 7: | PfarrCaritas & miteinander |
| Seite 8, 9: | Pfarrkaleidoskop |
| Seite 10, 11: | Jugend & kinder&kirche |
| Seite 12: | Kalender & Kontakt |

INHALT: Gott spricht mich an...

Was, mich? Wieso?
Wie? Ach ja, da war doch was. Das hat mit dem 24. Dezember zu tun und damit, dass Gott jemanden geschickt hat, durch den Er gesprochen hat.

So, dass ihn die Menschen verstehen.

So, dass er unser Herz berührt hat, nicht nur unseren Verstand.

Jemand, genauso ver-
letzlich und
menschlich wie wir:
Seinen Sohn. Jesus
Christus.

Dessen Einfluss auf
die Menschheit so groß
war, dass wir dieses
Er-eignis noch 2000
Jahre später feiern:
Weihnachten, d.h. **Res.**

Jeden Tag, jede Stunde.

Er spricht mich an, indem er mir die Schönheit dieser Welt vor Augen führt. Indem er mir die Liebe meiner Familie und die Zuneigung meiner Freunde schenkt. Er spricht mich an, wenn ich die Schönheit der Natur genieße. Er spricht mich an, wenn ich meine tägliche Arbeit verrichte und mich darüber freue, dass ich ein Dach über dem Kopf und genug zu essen habe und jeden Tag sicher und tief schlafen kann. V. R.-S.

Weihnachten:

UNS ZUGESPROCHEN

KRANKENSALBUNG

Der „Gott im Gespräch“ (Weihnachten!) ist der Gott, der sich uns hinneigt und zuspricht; in der Natur, in seinem heilenden und aufrichtenden Wort, in Jesus Christus; in den heiligen und heilenden Zeichen (in den Sakramenten). „Heilt die Kranken!“ (Lk 10,9) ist ein besonderer Auftrag des Mensch gewordenen Gottes an seine Jüngerinnen und Jünger; die Heilung ist ein Zeichen dafür, dass „das Reich Gottes nahe ist“ (Lk 10,9).

Ab diesem Advent öffnen wir uns für diesen heilenden Zu-Spruch Gottes in Jesus Christus durch das Sakrament der „Krankensalbung“ zweimal im Jahr: in der Fastenzeit und in der Adventzeit. Es geht um die Stärkung! Es geht um den Trost! Es geht um den Zuspruch Gottes mit besonderer Heilungskraft für Leib und Seele. Und wer unter uns ist wirklich schon ganz gesund (kerngesund)? Gott will sich Ihnen in Jesus Christus durch die Sakramente seiner Kirche zu-sprechen. Welch wunderbarer Gedanke!

Sa, 22. Dez., nach der Vorabendmesse um 18.30 Uhr

So, 23. Dez., nach der Gemeinde-Messfeier um 9.30 Uhr

Euer Priester-Seelsorger Ndubueze Fabian MMAGU

Weihnachten

neu und tiefer verstehen:

Wir feiern Weihnachten. Wir denken an das Ur-Wesen Gottes und lassen uns darauf ein. Gott ist im Gespräch und spricht den Menschen an, mich und dich. Er führt ein Zwiegespräch. Das heißt, dass er sich redend aus-spricht, sich mit-teilt. Diese Selbst-Mitteilung beginnt im innersten Wesen Gottes selbst und schafft sich eine Außen-beziehung. „Dann sprach Gott: Lasst uns Menschen machen als unser Bild, uns ähnlich!“ (Gen 1,26). Zuerst findet eine Art innergöttliche „Unterredung“ statt, ein Durch-Sprechen. Danach und daraus entsteht der Mensch. Nicht jedoch in der Einsamkeit, sondern in der Ausstattung zur Kommunikation; als Mann und Frau. Als Bild Gottes setzen die ersten Menschen fort, was in Gott seinen Anfang genommen hat: Dialog, Gespräch, Kommunikation, Wechselbeziehung. Gott ist Lebensausfluss in der dreifaltigen Kommunikation. Schöneres können Christ/inn/en gar nicht haben!

Weihnachten, das Fest der Liebe – und des Miteinanders. Liebe bedeutet doch, miteinander reden, miteinander etwas erleben, etwas erfahren, etwas tun, sich gemeinsam erinnern und vieles mehr. Wo passt da Gott hinein? Spricht er mich an, spricht er zu mir? Wenn nicht zu Weihnachten, wann dann?

Keine Zeit im Jahr ist dafür so gut geeignet wie die Weihnachtszeit. Diese paar Tage oder Wochen, in denen man sich auf den Ursprung besinnt, auf die Familie, auf das Weihnachtswunder mit der Geburt Christi.

Diese kostbarste Zeit des Jahres, in der so viele versuchen, bessere Menschen zu werden und den anderen mehr Gehör zu schenken. Ja, genau jetzt spricht Gott mich an!

Viola Raffner-Sirakov

ES WEIHNACHTET

DIE KERZE BRENNT

*die Macht der Liebe – sie zieht ein
glaub an mich
und du wirst nicht mehr traurig sein.*

*Mein Licht wird dich führen
in Liebe öffnen, alle Türen
die selig machend unbenennt
DIE KERZE BRENNT.*

*Stets wird dich mein Licht begleiten
in guten wie auch trüben Zeiten
im Kommen, wie im Geh' n
das Licht der Liebe, bleibt besteh' n.
DIE KERZE BRENNT.*

Christina Prohaska

Gott spricht mich an...

Weihnachten feiern, das bedeutet, dass der Mensch mit seinem Ursprung kommuniziert und mit ihm Gemeinschaft bildet und feiert.

Weihnachten ist christliches Fest der Sinn-Stiftung:

Im Wort An-Sprechen steckt auch das griechische Wort *logos*, was so viel wie *Sinn, Vernunft oder Wissenschaft* bedeutet. *Wer Weihnachten vom Herzen feiert, glaubt nicht an die Absurdität, an die Sinnlosigkeit dieser Welt, sondern ganz im Gegenteil!* Er oder sie glaubt an die Sinnstiftung von Gott her. *Wo der Sinn aufleuchtet, dort ist aber Lebenserfüllung und Freude.* Es wäre doch verrückt, ein Fest der Sinnlosigkeit zu feiern! Nein!

Christinnen und Christen feiern zu Weihnachten den tiefsten Sinn dieser Welt und unserer Existenz. Wir erinnern uns besonders zu Weihnachten daran, dass wir die Angesprochenen Gottes sind. Weil Gott uns anspricht, nimmt er uns gleich in das Geheimnis seines dreifaltigen Lebens mit hinein.

Gott ist der Ansprechende:

Die Bibel ist voll davon, *dass und wie* Gott den Menschen beim Namen ruft (vgl. Jes 43). Indem er aber den Menschen beim Namen ruft, macht er sich ihm vertraut, zu einem *Gegenüber und Partner*; er schenkt ihm *Geborgenheit und eine neue Lebensausrichtung*. Das hat er bei Mose im brennenden Dornbusch getan.

Mose als der Angesprochene steht nun im Dienst dieses Gottes, der ihn angesprochen hat.

Wenn Gott Menschen anspricht, wird dieses Angesprochen-Sein zu einer Ermächtigung und einem Auftrag. Die Selbstwerdung des Menschen und die Erneuerung seiner Welt scheint das Hauptziel Gottes zu sein, wenn er Menschen anspricht.

Menschen im Dialog:

Wir sind weihnachtliche Menschen. Wir sind als Christinnen und Christen Menschen im Raum des göttlichen Beziehungsgeschehens. Wir feiern Weihnachten, wenn und weil wir an der

Sinnstiftung Gottes teilnehmen. *Wir sind in dieser Welt Sinnträger und Sinnträgerinnen. Wir sind für Kommunikation geschaffen – im Bilde des dreifaltigen Gottes. Für uns gilt – auch über die Weihnachtstage hinaus: In Berührung mit dem Sinngrund, dem menschengewordenen Gott, bleiben!*

Unsere Menschwerdung gelingt viel besser in der innigen Verbundenheit mit ihm. Eine besondere, eine unübertreffliche Quelle dieser Sinnstiftung ist aber die Lebenshingabe Jesu Christi, die wir in der Eucharistie feiern.

Weihnachtliche Menschen sind auch eucharistische Menschen.

In diesem Sinn:

ALLEN MITARBEITERINNEN und MITARBEITERN, ALLEN FAMILIEN in unserem Pfarrgebiet sowie ALLEN MENSCHEN guten Willens, ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein SINNerfülltes Neues Jahr 2019!

*Euer Priester-Seelsorger
Ndubueze Fabian MMAGU*

ADVENT und WEIHNACHTEN in der Pfarre Starchant

Alle regelmäßigen Gottesdienstzeiten und Angebote entnehmen Sie bitte Seite 12.

Wir laden ein, „Weihnachtliches aus Starchant“ zu verschenken. s. S. 6



ADVENTKRANZBINDEN am Di, 27. Nov., 18.00 Uhr
Reisig, Punsch und Lebkuchen sind da, Sie sind willkommen!

Benefiz-Gospelkonzert am Sa, 1. Dez., 19.30 Uhr
zugunsten des CliniClown-Forschungsvereins, Karteninfo: Pfarrkanzlei

MESSFEIER m. Adventkranzsegnung, So, 2. Dez., 9.30 Uhr
mitgestaltet von den Starchant-Singers, anschl. Pfarr-Cafe

RORATE-MESSFEIER am Di, 4. Dez., 6.00 Uhr

MESSFEIER für Menschen, die trauern, Fr., 7. Dez., 18.30 Uhr

ADVENT-MESSFEIER am 8. Dez., 9.30 Uhr

NIKOLO-Familiengottesdienst am So, 9. Dez., 9.30 Uhr
mit dem KlimBim-Kinderchor

Wir sammeln Gaben für Nikolosackerl für ukrainische Kinder, s. S. 11

ADVENTMARKT der Jungschar nach dem Gottesdienst

RORATE-MESSFEIER am Di, 11. Dez., 6.00 Uhr

ADVENTKONZERT am Fr, 14. Dez., 19.00 Uhr
mit den Starchant-Singers, Jugend und Stubenmusik, s. S. 12

Adventliche MESSFEIER am So, 16. Dez., 9.30 Uhr
Anschließend bieten wir im Theresiensaal eine Wärmestube an.

RORATE-MESSFEIER am Di, 18. Dez., 6.00 Uhr
Gestaltet von der Jugendgruppe YOUTH, anschl. gemütliches Frühstück

Weihnachtliches SINGEN am Mi, 19. Dez., 18.00 Uhr
mit dem Kinderchor YoungStars, anschl. Punsch vor der Kirche

Adventliche MESSFEIER am So, 23. Dez., 9.30 Uhr
anschl. Spendung d. Sakramentes d. Krankensalbung (auch n. d. Vorabendmesse)



HEILIGER ABEND in der Pfarre Starchant

13.00 Uhr: Singen im Hanusch-Krankenhaus

15.30 Uhr: Krippenlegungsandacht für Kinder und Familien

22.30 Uhr: Weihnachtsliedersingen in der Pfarrkirche

23.00 Uhr: Christmette in der Pfarrkirche

Christtag

9.30 Uhr: Messfeier

Stephanitag

9.30 Uhr: Messfeier

Epiphanie - Dreikönigsfest in der Pfarre Starchant

So, 6. Jan.: 9.30 Uhr: Messfeier mit unseren Sternsinger/inne/n

Anschließend sind die Sternsinger/inne/n unterwegs im Pfarrgebiet.

Wir freuen uns, die Advent- und Weihnachtszeit mit Ihnen zu feiern!

Hallo, wo bist du? Gott, Jesus Christus, der heilige Geist – oder „nur“ der Mensch, der mir am nächsten ist, der alles mit mir teilt, der mit mir geht. Gott spricht mich an – durch meine Liebsten, durch meine netten Nachbarn, durch gute Taten, durch Freude, die ich jeden Tag spüre, wenn ich etwas Positives erfahren darf. Ja, speziell zu Weihnachten spricht mich Gott an. Mich ganz persönlich, tief im Inneren. Dort, wo ich in der Christnacht eine tiefe innere Ruhe verspüre und mich fallen lassen kann im Gefühl, die allumfassende Liebe Gottes durch das Wunder von Christi Geburt zu spüren. V. R.-S.

Durch jeden Menschen, der mir Gutes tut, oder auch durch jene, die mir Böses wollen, damit ich weiß, wie es nicht sein soll. Durch jeden Baum, dessen Blätter sich im Herbst verfärben und deren Spiel im Licht mir ein Lächeln ins Gesicht zaubert, durch jeden Sonnentag, den ich genießen darf, durch jedes Kinderlächeln, das mir geschenkt wird, durch alles Gute, das mir jemals widerfahren ist und alles Negative, das ich mit Seiner Hilfe überwunden habe, durch jeden Schmerz, den ich erfahren habe, denn dieser lässt mich wachsen und reifen. Und durch all jene, die ich liebe und die mich lieben und mir tagtäglich zeigen, wie schön die Welt ist. Danke Gott, dass du mit mir sprichst! V. R.-S.

Gott spricht mich an...

Ihr werdet ein Kind finden

Die Weihnachts-Frohbotschaft nach Lukas:

In jenen Tagen erließ Kaiser Augustus den Befehl, alle Bewohner des Reiches in Steuerlisten einzutragen.

Dies geschah zum ersten Mal; damals war Quirinius Statthalter von Syrien.

Da ging jeder in seine Stadt, um sich eintragen zu lassen.

So zog auch Josef von der Stadt Nazaret in Galiläa

hinauf nach Judäa

in die Stadt Davids,

die Betlehem heißt;

denn er war aus dem Haus

und Geschlecht Davids.

Er wollte sich eintragen lassen

mit Maria, seiner Verlobten,

die ein Kind erwartete.

Als sie dort waren,

kam für Maria die Zeit ihrer Niederkunft, und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen.

Sie wickelte ihn in Windeln

und legte ihn in eine Krippe,

weil in der Herberge kein Platz für sie war.

In jener Gegend

lagerten Hirten auf freiem Feld

und hielten Nachtwache bei ihrer Herde.

Da trat der Engel des Herrn zu ihnen

und der Glanz des Herrn umstrahlte sie.

Sie fürchteten sich sehr,

der Engel aber sagte zu ihnen:

Fürchtet euch nicht,

denn ich verkünde euch eine große Freude,

die dem ganzen Volk zuteil werden soll:

Heute ist euch in der Stadt Davids

der Retter geboren;

er ist der Messias, der Herr.

Und das soll euch als Zeichen dienen:

Ihr werdet ein Kind finden,

das in Windeln gewickelt

in einer Krippe liegt.

Und plötzlich war bei dem Engel

ein großes himmlisches Heer,

das Gott lobte und sprach:

Verherrlicht ist Gott in der Höhe

und auf Erden ist Friede

bei den Menschen seiner Gnade.



PFARRE & LEBEN

Pfarrleben. Pfarre&Leben. Pfarre leben!

Freude aus Starchant und für Starchant: Weihnachtliche Starchanter Mischung

Wenn Menschen ankündigen, dass sie für Weihnachten Geschenke benötigen und bei uns fündig werden, dann hat das Fundraising-Team etwas richtig gemacht.

Die Seifen und die Teemischung, die bereits beim Patrozinium für eine kleine Spende angeboten wurden, machten Lust auf mehr:

Und so wurden die nächsten Ideen von der Starchanter Fundraising-Gruppe umgesetzt, um unser Starchanter Sortiment zu erweitern.

Wir nützten unter anderem den Bastelabend im November, um eine neue Starchanter Punschmischung rechtzeitig für die Adventzeit zu kreieren und zu verkosten. Zusätzlich bieten wir Ihnen – wenn gewünscht auch im Geschenk-Set – den Pfarr-Kaffee, einen Honig aus Ottakring, die Theresien-Seife, alles mit unserem Pfarr-Logo. Ihre Weihnachtsgrüße können Sie auch heuer wieder mit einer neuen Weihnachtskarte aus Starchant verschicken – die neuen Billets zeigen den Christbaum vor der Pfarrkirche (siehe Titelblatt).

Nach Gottesdiensten und Veranstaltungen in der Adventzeit und auch über die Pfarrkanzlei (dafür gerne vorher um Anruf unter 01/914 81 42 am Mo., Di., Fr. vorm.) können Sie unsere weihnachtlichen Geschenke für eine Spende erhalten. Danke für Ihre Unterstützung, damit die vielen Projekte in unserer Pfarre (weiter) umgesetzt und nötige Instandhaltungs- und Renovierungsarbeiten finanziert werden können.

Doris Paulnsteiner, Bettina Nistler

Aus unserer Pfarrchronik



**Das Sakrament
der Taufe
empfangen:**

- 26. 08. 2018 *Sophia*
- 09. 09. 2018 *Hannah*
- 27. 10. 2018 *Wenzel*
- 27. 10. 2018 *Margaretha*
- 27. 10. 2018 *Kajetan*



**Das Sakrament
der Ehe
spendeten
einander:**

Kerstin & Matthias



**Vorausgegangen
in Gottes
Ewigkeit:**

*Karoline Krones
Karl Neubeck*



Unser ganz besonderes DANKE gilt Frau Helga Bauer – vielen bekannt als die „Dame aus der Pfarre mit dem schwarzen Hund“, die freundlich zum Geburtstag gratuliert. Frau Bauer hat über 21 Jahre persönlich die Geburtstagswünsche der Pfarre an reifere Geburtstagskinder überbracht und die vierteljährliche Senior-/inn/en-Geburtstagsfeier organisiert. Für viele ist sie so zu einer Art „Botschafterin“ der Pfarre geworden. Danke, Helga Bauer, für die vielen gegangenen Schritte, guten Wünsche und aufmerksamen Gespräche!

Der Pfarrgemeinderat



Ein ganz herzliches DANKE an alle, die durch ihr Da-Sein und ihre Bereitschaft zum Offen-Sein unsere Pfarre so lebendig sein lassen. Und an alle, die durch Ihr Engagement, ihr konkretes Tun, ihr Gebet, und ihre finanzielle und praktische Unterstützung das alles möglich machen, was hier in Starchant geschieht!

Wir freuen uns über Spenden: „Pfarre Starchant“, Raika NÖ/Wien, IBAN: AT11 3200 0000 0442 2309



PfarrCaritas & Miteinander

WIR SIND GERNE FÜR SIE DA...

im Rahmen unseres Besuchsdienstes! So verbringen wir eine nette Zeit mit Ihnen beim Plaudern, Vorlesen, eventuell Spazierengehen usw. und wollen damit Ihren Alltag etwas abwechslungsreicher machen.

SIE SIND IN IHRER TRAUER NICHT ALLEIN...

wenn Sie einen Todesfall in der Familie oder im Freundeskreis erleben mussten.

Im Rahmen einer heiligen Messe sind wir mit unseren Verstorbenen in Liebe verbunden. Auch anlässlich eines Gedenktages Ihrer Verstorbenen sind Sie zu dieser Messe herzlich eingeladen.

WIR BETEN UM FRIEDEN...

abwechselnd mit den Pfarren Alt-Ottakring und Sandliten feiern wir an jedem 3. Freitag im Monat eine schön gestaltete Messe und bitten dabei um Frieden und Versöhnung – um Frieden in unseren Herzen und unseren Familien, um Frieden dort, wo Krieg, Gewalt und Terror herrschen, bis hin in die große Weltpolitik.

WIR FEIERN MIT IHNEN...

wenn Sie das „Seniorenalter“ erreicht haben. Dann erhalten Sie Glück- und Segenswünsche von der Pfarre und sind zu einer Geburtstagsmesse und anschließend zu einer gemütlichen Jause herzlich eingeladen.

Elisabeth Kubelka

HERBSTSAMMLUNG für Syrien 2018


Am 19. und 20. Oktober haben wir als Pfarre gemeinsam mit den „Benediktinerinnen der Anbetung“ aus dem Liebhartstal eine große Sammelaktion für Pfarren in Syrien organisiert.

Gesammelt wurde vor allem Kleidung für Groß und Klein, Bettwäsche, Decken und Schuhe. Vieles wurde in transportfähigen Kartons – auf Deutsch und Englisch beschriftet – zum Kloster gebracht. Dabei haben wir auch viele nette Gespräche führen können.

Wir sind überwältigt über die Menge an Spenden und danken allen für Ihren Beitrag. Unsere Ansprechperson in Wien ist Syrer und garantiert auch für die richtige Verteilung vor Ort.

Ein grosses Danke auch an das Männerteam – Hannes, Luis, Leo und Christian, das beim Einladen in den LKW tatkräftig unterstützt hat. So macht Helfen Spaß!

Sandra Dörfler



*Ja, im Leben hat alles seine Zeit
– es gibt gute und nicht so gute Tage.
Manchmal meint es das Schicksal
gar nicht schön mit uns –
das Leben wird mühsam und schwer.*

*Doch, durch Schicksalsschläge
bist du wie ein Kiesel im Fluss,
der vom steten Umspülen des Wassers
ganz glatt und rund geformt ist,
rund, schön – ohne Ecken und Kanten.*

*Durch deine Schicksalsschläge
bist du wie ein Stück Holz,
das vom Bildhauer
behauen und beschnitten worden ist
und sich zu einer einzigartigen Statue formen lässt,
voll Liebreiz und Anmut.*

*Durch deine Schicksalsschläge bist du
wie ein Diamant,
der von seinem Meister mit viel Liebe und Wissen
zu einem kostbaren Edelstein geschliffen wird
– wertvoll und unverwechselbar.*

*Zur Vollendung und Schönheit kommen
hat eine Vorgeschichte,
die viel Geduld, Vertrauen und oft Leiden fordert.*

*Hab keine Angst,
dein Meister hält dich liebevoll in seiner Hand,
wenn er dich formt.*

*Sein Blick ruht sanft auf dir.
Hab Vertrauen...
Sein Wille geschehe.*

Elisabeth Kubelka

Diesen Text dürfen wir als Pfarre Frau Erika Polster widmen. Sie hat viele Jahre im Pfarrgebiet gewohnt und jahrzehntelang in vielen Bereichen das Pfarrleben mitgestaltet. Erika ist nach langer schwerer Krankheit im September verstorben.

Unsere guten Gedanken sind bei Erika Polster und bei ihrer Familie.

Fußwallfahrt Mariazell

Die nächste Fußwallfahrt nach Mariazell findet von Samstag, 8. Juni bis Dienstag, 11. Juni 2019 statt.

Anmeldungen und Informationen bitte bei:

Willi Östreicher (oe-pack@w-oestreicher.at)

Karli Degen (01/416 57 03)

Pfarrkanzlei: pfarrkanzlei@pfarre-starchant.at

Wir freuen uns, wenn Sie mit dabei sind!

Der Hausarzt in Ihrer Nähe:

Dr. Paul Groß

WEIHNACHTSURLAUB:

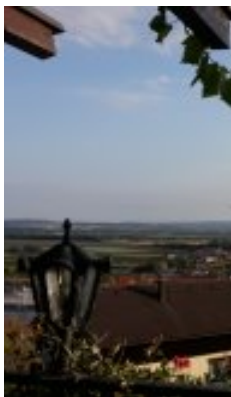
24. bis 31. Dezember 2018

Arzt für Allgemeinmedizin – Zusatzfach Geriatrie
ÖAK-Diplom für Palliativmedizin
Psychoziale und psychosomatische Medizin
BVA, VAEB, KFA, SVA
Wahlarzt der WGKK

1160 Wien
Gallitzinstraße 64
Tel.: 01/914 65 83, Fax DW -99
Ordinationszeiten:
Mo, Mi, Fr: 8.00 – 11.00 Uhr
Di, Do: 15.00 – 19.00 Uhr

<http://www.dergutehausarzt.at>





Bibelgespräche

Besprochen wird das folgende Sonntagsevangelium. Unser Pfarrer Fabian hat sich sehr viele Gedanken gemacht. Er hat über die von uns gelesenen Bibelstellen uns angesprochen, sie uns dadurch gut vermittelt. Über so viele Aspekte dieser Bibeltexte würde ich sonst nicht nachdenken. Er hat jede/n von uns angeregt, bewusst die Stellen zu betrachten.

Einen Gedanken, ein Bild, das mich persönlich, das jede/n von uns, berührte. Auf diese Weise wird das Erarbeiten, das Verstehen der Texte, besonders bereichernd.

Viele Gedanken wurden ausgesprochen und mit den Anwesenden geteilt.

Seine Fragestellungen und Kommentare bewirken eine persönliche Auseinandersetzung mit der Bibelstelle in der „Jetzt-Zeit“. Die verschiedenen Antworten der Teilnehmer/innen geben Anlass zur weiteren persönlichen Betrachtung. Diese bunte – so vielseitige – Betrachtung wäre durch das Alleine-Lesen der Bibel niemals in diesem Ausmaß möglich.

Was uns besonders berührte, war die Frage:

Was nehmen wir mit nach Hause?

Otto und Judith Daxböck

Getanzte Freude

Am Sonntag, 21. Okt. gab es, wie seit vielen Jahren, die bekannte Tanzvorführung innerhalb der Messe. Mit großer Freude wurden Tänze aus Österreich, Finnland, Dänemark und Polen von unserem Tanzkreis gezeigt. Nach dem Segen wurden die Anwesenden eingeladen beim Irischen Tanz mitzutun. Eine riesige „Schlange“ tanzte mit freudiger Miene durch die Kirchengänge. Danach wartete ein feines Pfarrcafe auf alle Anwesenden.

Im Theresiensaal zeigte die Jugend – die an diesem Tag im Rahmen des Missions-Sonntags auch wieder Süßes verkaufte – zusätzlich einige Kreistänze.

Renate Grzechenia

Runde für Senior/inn/en

Bei unseren Seniorennachmittagen ist auch meist viel los: Anfang Jänner besuchte uns eine Sternsingergruppe unserer Pfarre, mit einer lustigen Lesung begrüßten wir den Fasching. Am Aschermittwoch – der diesmal auch der Valentinstag war – gab es den traditionellen Heringsschmaus und einen Blumengruß für die Damen. Besuch der Grätzelpolizei, die Tipps gab für die Sicherheit in der Nachbarschaft, eine Multimediaschau über Nürnberg fesselte das Publikum im März. Bei der Osterjause unterstützten uns diesmal zwei Firmlinge (im Zuge des Firmprojekts). Einen interessanten Einblick in die Tatortarbeit der Polizei vermittelte uns Hannes Mang.

Beim Maitanz mit Musik ging es hoch her, es kamen auch mehr Gäste als sonst, die Grillhendln hernach schmeckten besonders gut. Die Kultur in Zypern lernten wir Anfang Juni kennen. Bei der Runde vor der Sommerpause gab es guten selbstgemachten Eiskaffee und auch die Polizei besuchte uns wieder. Beim Heurigenachmittag im September mit dem Duo Smetana wurde gesungen und eine gute Heurigenjause verspeist. Mit einer Lesung von Wolfgang Huber („Sisyphos war erfolgreich“, W. Eckhard, Erlös zug. der MS-Gesellschaft) und einem hochinteressanten Vortrag über Demenz von Dr. Paul Groß begrüßten wir den Herbst.

Der Tanzkreis unserer Pfarre besuchte uns im Oktober, führte Tänze aus verschiedenen Ländern vor und lud die Senior/inn/en zu einem Kreistanz ein. Im November folgte noch ein Lichtbildervortrag über Prag.

Wir lassen auch regelmäßig unsere Geburtstagskinder hochleben, meist mit Sekt, Blumen und guten Torten. Der Kinderchor und vielleicht auch der Nikolo werden uns zur Nikolaurunde besuchen.

Mit der traditionellen Adventfeier mit dem Duo Gerti & Jörg beenden wir das Jahr 2018 mit guten Wünschen für 2019.

Haben wir mit unserem Programm Ihr Interesse geweckt, so sind Sie herzlich eingeladen, **am Mi., den 9. Jänner um 14.30 Uhr** dabei zu sein! *Christiane Mang*



MEISTERBETRIEB

**STAHLBAU
SCHLÜSSELDIENST
SICHERHEITSTECHNIK
SERVICE
SCHLOSSEREI**

WIR NEHMEN UNS ZEIT FÜR SIE!

**Laudongasse 6
1080 Wien
www.schlosserei-holl.at**

BERATUNG – PLANUNG – FERTIGUNG – SERVICE – 24H-NOTDIENST: 01/40 50 120



Pfarrwallfahrt:
Basilika Frauenkirchen
Jüid. Museum Eisenstadt
Mittagessen und Heuriger
Denkmalschutzensemble
Großhöflein
Lichtweg Arche Moorhof



Anima-Runde
Donnerstag
Vormittag



Starchant-Singers
beim Patrozinium

Würstel, Senf & Männer

Um die Wurst ging es am 21. Oktober beim ersten Treffen der neuen Starchanter Männergruppe – aber nicht nur um diese.

Siedend heiß ist bereits das Wasser im kleinen Kochtopf. Mehrere Weißwürste schwimmen darin vergnügt herum. Bald holt einer sie aus dem Topf heraus und legt sie behutsam auf einen kleinen Pappteller.

Unter dem Titel „Es geht um die Wurst“ lud die neue Männergruppe der Pfarre Starchant zu ihrem ersten Treffen am Nachmittag des 21. Oktober. Im Garten der über die Bezirksgrenzen bekannten Fatimakapelle kamen sie zusammen; plauderten, beteten und sangen hier gemeinsam. Sie wollten nicht nur an diesem Nachmittag sondern von nun an überhaupt mit anderen gemeinsam herausfinden, was für sie als Männer im Glaubensleben wichtig ist und wie sie diesen „Raum“ ausgestalten können. Am frühen Abend verließen die vier Männer Fatima, um hier bald wieder und mit vielleicht mehreren Männern nicht nur aus Starchant zusammenzukommen – **am 20. Jänner 2019, 16.00 Uhr in „Fatima“** (1140, Gustererg. 40). Und worum wird es da gehen? Bestimmt nicht um die Wurst, aber wohl um ein anderes Thema, das noch mehr Männer dazu bringt, mit dabei zu sein.

Christopher Erben

Fatima in Wien

Ich möchte hier wieder einmal von unserer Fatimakirche berichten – unsere Filialkirche in der Gusterergasse 40, falls jemand nicht weiß, wo dieses Kirchlein steht.

Es fanden auch heuer die monatlichen Wallfahrten statt. Eigentlich wären diese für die gesamte Diözese, allein es kommen doch nur wenige. Diese aber dafür in einer beeindruckenden Regelmäßigkeit. Diese Messen werden immer von einem hervorragenden Team vorbereitet. Es lohnt sich wirklich, dabei zu sein. Zum Abschluss gibt es auch eine Agape, je nach Wetter im Freien oder im sogenannten „Gorbachhaus“, für weiterführende Gespräche oder einfach Plaudereien allgemeiner Art.

Am 13. Oktober 2018 durften wir ein Jubiläum feiern. Nämlich die 10. Monatswallfahrt. Und siehe da, trotz der vorangeschrittenen Jahreszeit, konnten wir im Anschluss draußen sitzen, im Scheine von Laternen.

Ein Dank ergeht auch an dieser Stelle, an all jene, die für ein Gelingen beitragen.

Unsere Filialkirche „in Fatima“ ist in der Tat ein besonderer Ort und die einzige auf den Namen der Muttergottes von Fatima geweihte Kirche Wiens.

Ich freue mich schon auf das nächste Jahr, wenn die Wallfahrten wieder beginnen. Merken Sie sich gerne den **13. April 2019 (18.30 Uhr)** vor! *Hannes Mang*



**Starchanter
Adventsingen**

*„Zwischen Himmel und Erde
leuchtet ein Stern“*

Freitag. 14. Dez., 19.00 Uhr
Starchant-Singers, Stubenmusik und Jugend
Lieder – Musik – Erzählungen
Anschl. gemütliches Beisammensein im Theresiensaal

Regelmäßig Gruppen für Erwachsene:

Bibelrunde: 1 x monatl., Termine siehe Kalender

Anbetungs-Runde: 2. u. 4. Montag/Monat, 17.00 Uhr

Gymnastik-Runde: montags, 9.30 Uhr

Tanzkreis: 1. und 3. Dienstag/Monat, 16.15 Uhr

Pensionisten- und Seniorenrunde:

2. und 4. Mittwoch/Monat, 14.30 Uhr

Anima-Runde: Donnerstag, 9.30 Uhr

Starchant-Singers: Donnerstag, 18.30 Uhr

Männer Starchant: 20. Jan., 16.00 Uhr, Termine s. Kalender

Singing with your Soul: 1 x monatl., Termine s. Kalender

Regelmäßige Informationen unter: info@pfarre-starchant.at

FRIEDHOFSGÄRTNEREI - OG
VLASI



Grabbetreuung
Blumen
Buketts
Kränze

Geöffnet auch während der Feiertage!

1160, Gallitzinstraße 5
Tel.: 01 / 914 29 12
Mobil.: 0699 / 111 411 78
vlasi-gaertneri@gmx.at



Jugendaktion am Weltmissionssonntag



Youth-Days 2018

Youth

Regelmäßige Angebote für Jugendliche:

Youth-Jugendstunden: Mo, 19.00
 Firmvorbereitung: Di, 19.00
 MontagSpirit 10vor8: 1 x monatl.
 Ju-Teen ab 13 Jahren: 1 x monatl.

Special:

Kochen für Nikolo: So, 9. Dez.
 Ihr wollt regelmäßige Infos?
youth@pfarre-starchant.at

Jugendgruppe YOUTH

Gott spricht mich an – immer wieder! Manchmal überhören wir das in all der Hektik fast, aber dann gibt es doch die kleinen und manchmal auch großen Momente, in denen etwas spürbar wird: Gott spricht mich an.

Viele solcher Momente gab es zum Beispiel letzten Sommer, als eine Gruppe Jugendlicher im Alter von 14 bis 25 Jahren gemeinsam einige Tage auf YOUTH_DAYS in der Steiermark unterwegs war. Das Thema Schöpfung und Schöpfungsverantwortung begleitete uns dabei: Beim Wandern durch Wälder und Wiesen, beim Rasten am See, bei der Morgenandacht, beim Basteln von Schöpfungsbildern, beim Miteinander-ums-Lagerfeuer-Sitzen, beim Recycling-Basteln und auch in den Pausen zwischen all den Aktivitäten. Uns wurde bewusst, dass wir von Gottes Schöpfung umgeben sind, dass wir selbst Geschöpfe Gottes sind und dass wir als solche immer wieder auch angesprochen sind, uns für den Erhalt unserer Umwelt einzusetzen.

Nach dem Sommer begann dann wieder der Schul- und Uni-Alltag und dazu kam noch eine Reihe von Projekten der Jugendgruppe YOUTH:

- ein Puppentheater für Kinder beim Patrozinium;
- die Jugendaktion zum Weltmissionssonntag, bei der wir gemeinsam mit dem Tanzkreis den Gottesdienst gestalteten und anschließend fair gehandelte Süßigkeiten für internationale Kinder- und Jugendprojekte verkauften;
- ein Clubbing in Kooperation mit dem Konzert „Hinein ins Leben“ der Starchanter Orgelpfeifen;
- der Besuch einer interreligiösen Podiumsdiskussion und so vieles mehr.

Inmitten all dieses Trubels ist aber dennoch immer wieder spürbar: Gott spricht mich an! Ganz persönlich. Manche hören in diesem Ansprechen vielleicht die Aufforderung, einen Moment innezuhalten und zur Ruhe zu kommen – zum Beispiel bei einer 10vor8-Meditation am Montag-Abend.

Andere hören möglicherweise die Aufforderung, sich für positive Veränderungen in der Welt einzusetzen, auch andere anzusprechen und etwas in Bewegung zu bringen.

In jedem Fall aber, und auch, wenn der Kalender für den kommenden Advent, diese „stille Zeit“, bereits wieder mit unzähligen Einladungen, Terminen und Projekten gefüllt ist, sind wir sicher, es wird sie wieder geben, diese kleinen und manchmal auch großen Momente, in denen etwas spürbar wird:

Gott spricht mich an – immer wieder!

Stella Spanlang



**Dienstag,
18. Dez., 6.00 Uhr**

**RORATE
gestaltet
von Youth**
 anschl. Frühstück
 im Theresiensaal

Suppan | Spiegl | Zeller
 Rechtsanwalts OG



Wer entscheidet, was gut für Sie ist, ...

... wenn Sie selbst es nicht mehr können?

Wie wirkt Ihr Vermögen weiter, ...

... wenn Sie es nicht zeitgerecht regeln?

Wir beraten Sie gerne zu Themen der Personenvorsorge
 (Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, Testament,
 Erwachsenenschutzgesetz)

kinder&kirche Pfarre Starchant

Regelmäßige Gruppen

KlimBim-Chor: Mo, 16.00

YoungStars: Mo, 17.00

Orgelpfeifen: Mo, 18.00

Swinging Babies: Di, 9.30

Jungschar: Mi, 18.00

Swinging Zwergis: Do, 15.00

Kommunionvbg. Do, 16.30

Ministrant/inn/en: Do, 17.30

Kinderliturgie-Team: bitte Kontakt



Familien-
Wochenende



Orgel-
pfeifen

Specials:

sonntags, 9.30 Uhr:

Kinderwortgottesdienst

So, 9. Dez., 9.30 Uhr:

KlimBim & Nikolaus

Mi, 19. Dez., 18.00 Uhr:

Weihnachtl. Singen

So, 24. Dez., 15.30 Uhr:

Krippenlegungsfeier

So, 6. Jan., 9.30 Uhr:

Sternsinger-Gottesdienst

So, 27. Jan., 9.30 Uhr:

Familienmesse

TT CHT HAN

Ulli Erben, KinderWortGottesdienst-Team:

Gott will alle Menschen erreichen, ob groß oder klein. Wahrscheinlich sind gerade Kinder noch zugänglicher und offener für seine Botschaften und Zeichen... Ich hoffe, dass es uns gelingt, in den Kinderwortgottesdiensten die Kinder so anzusprechen und abzuholen, dass sie neugierig in der Kirche bleiben und die Liturgie mit Freude und „Durchblick“ miterleben.

Doris Paulnsteiner, Kinderliturgie-Team:

Wäre schön, würden sich die Teilnehmenden einer Familienmesse denken: „Gott spricht mich an!“ Vielleicht mit etwas mehr an bildhafter Darstellung als sonst wird das Evangelium für Groß und Klein greifbar und zieht sich vom Titel für die Messe über die musikalische Gestaltung bis hin zu den liebevoll gestalteten Giveaways durch. Es ist eine Freude, den Inhalt der Sonntags-messe für und mit den Kindern erlebbar zu machen!

Max Pammer und Julia Meinx, Leiter/in von YoungStars und KlimBim:

Wie antworte ich? Durch das Gebet. Wir bei den KlimBims und den YoungStars antworten Gott mit unserem Gesang. Wer singt, betet doppelt!

Kristina Sengschmied, Swinging Babies und Swinging Zwergis:

Im gemeinsamen Singen ist so viel an Dankbarkeit, an Tiefe, an Dichte zu spüren. Gott spricht jede/n von uns an, wo Raum zum Horchen und zum Sich-Ausdrücken da ist, wenn in der Mehrstimmigkeit Gottes Buntheit anklingt..

Maria Pfistermüller, Chorleiterin der Orgelpfeifen:

Gott spricht uns an – wir antworten mit unserem Gesang!

Dani Redl, eine der Jungschar-Leiter/innen:

Vor kurzem haben wir in der Jungschar eine weihnachtliche Kakao-Mischung zusammengestellt. Die Kinder waren ganz begeistert von dem wunderbaren Geruch. So wurden wir erinnert, wie dankbar wir für all die guten Gewürze und Pflanzen, die uns auf der Erde zur Verfügung stehen, sein können.

Ulrike Strebl, eine der Ju-Teens-Leiterinnen:

Beim monatlichen Treffen für die Ju-Teens versuchen wir, Gott in alltäglichen Situationen wie bei einem französischen Frühstück für die Gäste des Taufkinderfestes zu begegnen und das „Gott-spricht-mich-An“ durch unser Tun

Wolfgang Kirnbauer, Ministrant/inn/engruppen-Leiter:

...und durch meine Mini-Gruppe höre ich ihm auch zu! Denn wie sollte ich den Kids sonst glaubwürdig, mitten in der Kirche, von IHM und der Bedeutung des Miteinander-Feierns in der Liturgie erzählen können?

Barbara Zimmermann & Kristina Sengschmied, Kommunionvorbereitungsteam:

In den Fragen & Antworten der Kinder, in den Geschichten & Liedern, beim Teilen des Brotes: Gott spricht uns an!

Wolfgang Kirnbauer, Pfarrwiesen-Fußball-Trainer:

...wenn die Kinder und Jugendlichen auf der Pfarrwiese Fußball spielen. ER stärkt uns den Rücken und schafft eine wohlige Atmosphäre, obwohl der unbedingte Siegeswille ab und zu nicht-christliche Reaktionen erzeugt!

Nikolaus in Starchant

Auch heuer sind die Kinder eingeladen, dem Nikolaus etwas zu schenken:

Die von uns gepackten Nikolosackerl werden an Kinder in der Ukraine weitergegeben.

- Schnitten
- Zuckerl, kl. Süßigkeiten
- Buntstifte, kl. Hefte, Radierer
- Schokoladen (mittlere Größe)
- Schokonikolos (keine Hohlfiguren)
- kleine Spielsachen bis ca. 10 cm
- Kaffee (für die Eltern)

Direkt beim Nikolaus abzugeben beim:

**Nikolausgottesdienst
am So., 9. Dez., 9.30**

Unsere Sternsingerinnen und Sternsinger sind am Sonntag, 6. Jänner 2019 ab ca. 11.00 Uhr im Pfarrgebiet unterwegs.

Die von uns für einen Besuch geplanten Haushalte erhalten eine schriftl. Vorankündigung.

Wir danken allen Kindern, den vielen Begleitpersonen, unseren Näherinnen sowie allen Mit-Engagierten! Ihnen danke für offene Türen und für Ihre Spenden!



**Regelmäßige Gottesdienste
in der Pfarrkirche Starchant:**
Dienstag, 18.30 Uhr: Messfeier (Advent: 6.00 Uhr)
Freitag, 18.30 Uhr: Messfeier
 (wenn nicht Friedensmesse im Entwicklungsraum Ottakring West)
Samstag, 18.30 Uhr: Vorabendmesse
 1. – 3. Advent: Sa, 18.00 Uhr: Beichtgelegenheit
Sonntag, 9.30 Uhr: Messfeier

*Advent und Weihnachten in Starchant:
Alle Angebote siehe Seite 5*

Wir sind gerne für Sie da:

Pfarrkanzlei:

Montag, Dienstag, Freitag: 09.00 Uhr – 12.00 Uhr
 Dienstag: 16.00 Uhr – 18.00 Uhr
 Tel.: 01/914 81 42 Fax: Dw 40

E-Mail: pfarrkanzlei@pfarre-starchant.at

Pfarrmoderator Ndobueze Fabian Mmagu:

Tel.: 01/914 81 42 oder 0664/54 68 958

E-Mail: fabian.mmagu@pfarre-starchant.at

Pastoralassistentin Kristina Sengschmied:

Di. u. Fr. Vormittag und gerne nach Vereinbarung
 Tel.: 01/914 81 42

E-Mail: kristina.sengschmied@pfarre-starchant.at

www.pfarre-starchant.at

Wir freuen uns über Ihre Spende: „Pfarre Starchant“
 Raika NÖ/Wien, IBAN: AT11 3200 0000 0442 2309

Redaktionsteam:

Christl Krapf-Günther, Fabian Mmagu, Doris Paulnsteiner,
 Doris Schicker, Kristina Sengschmied, Viola Raffner-Sirakov
*Danke an Christl und Wolfgang Krapf-Günther für das Titelbild
 und die Engel(flügel)-Bilder unseres Hochaltars (Seiten 2 – 5).*
 Fotos: Seite 1/6: o.: E. Beer, Thema: Seite 6, 7: kms;
 Seite 8: Andi K-G, Christopher E., kms; Seite 9: Anima, Doris P.;
 Seite 10: Youth; Seite 11: kms

Layout: Kristina Sengschmied **Druck:** MAP, 1160 Wien

Lektorat: Christiane Mang, Doris Schicker

*Wir verzichten bei Autor/inn/en u. in Artikeln auf die Nennung akad. Titel.
 Über Anzeigen, die der Blattlinie entsprechen, freuen wir uns sehr!
 Die nächste Ausgabe von Pfarre&Leben erscheint vor Ostern*

IMPRESSUM: Medieninhaber, Herausgeber u. Verleger:

Kath. Pfarre Starchant (100% Eigentum der Pfarre Starchant)
 1160 Wien, Mörikeweg 22 (Redaktionsadresse)

OFFENLEGUNG nach § 25 Mediengesetz:

Vertretungsbefugt: Pfarrer Ndobueze Fabian Mmagu
 Hersteller: MAP Druck, 1160 Wien
 Verlags- und Herstellungsort: Wien

Grundlegende Richtung: Kommunikationsorgan der Pfarre Starchant

ÖSTERREICHISCHE POST AG – SPONSORING POST
SPONSORING POST: GZO2ZO33105S

Bei Unzustellbarkeit bitte retour an den Absender:
 Pfarre Starchant, 1160, Mörikeweg 22

Einiges aus unserem PFARRKALENDER

☁ Kinder & Familien @ Jugend PS Senior/inn/en 🎵 Musik

| | | | | |
|----|-----------|-------------------------|--|--------|
| Sa | 01.12. | 19.30 | GospelBenefizkonzert CliniClowns | ☁ @ PS |
| So | 02.12. | 1. Adventsonntag | | |
| | | 09.30 | Adventkranzsegnung, Agape | |
| Di | 04.12. | 06.00 | Rorate-Messe | |
| Mi | 05.12. | 14.30 | PS_Runde: Nikolaus-Jause | ☁ PS |
| Fr | 07.12. | 18.30 | Messfeier f. Menschen, die trauern anschl. Agape | |
| Sa | 08.12. | Maria Empfängnis | | |
| | | 09.30 | Adventliche Messfeier | |
| So | 09.12. | 2. Adventsonntag | | ☁ @ PS |
| | | 09.30 | Nikolo-Familiengottesdienst Nikolaus-Sammlung (s. Seite 10) | |
| Di | 11.12. | 06.00 | Rorate-Messe | |
| Mi | 12.12. | 17.30 | Sternsinger-Vorbereitungstreffen 2 | ☁ @ |
| Fr | 14.12. | 18.30 | Messfeier entfällt | |
| | | 19.00 | Adventkonzert d. Starchant-Singers anschl. gemütl. Beisammensein (s. S. 8) | PS |
| Sa | 15.12. | nm. | Messfeier/Geburtstagsfeier Einladung erfolgt schriftlich! | PS |
| So | 16.12. | 3. Adventsonntag | | |
| | | 09.30 | Adventliche Messfeier | |
| | | 10.00 – 17.00 | Wärmestube in Starchant | |
| Di | 18.12. | 06.00 | Rorate-Messe, anschl. Frühstück gestaltet von der Jugendgruppe Youth | ☁ @ |
| Mi | 19.12. | 18.00 | Weihnachtliches Singen mit den YoungStars | ☁ @ PS |
| | | | anschl. Punsch vor der Pfarrkirche | |
| Fr | 21.12. | 19.00 | Messfeier „Gebet um Frieden“ in der Pfarrkirche Alt-Ottakring | |
| Sa | 22.12. | 18.30 | Vorabendmesse, anschl. Möglichkeit zum Empfang der Krankensalbung | |
| So | 23.12. | 4. Adventsonntag | | |
| | | 09.30 | Adventliche Messfeier anschl. Möglichkeit zum Empfang der Krankensalbung | |
| Mo | 24.12. | Heiliger Abend | | |
| | | 13.00 | Weihnachtsliedersingen im Hanuschkrankenhaus | ☁ |
| | | 15.30 | Krippenlegungsandacht f. Familien | ☁ @ |
| | | 22.30 | Weihnachtsliedersingen Pfarrkirche | |
| | | 23.00 | Christmette in der Pfarrkirche | ☁ @ PS |
| Di | 25.12. | Christtag | | |
| | | 09.30 | Weihnachtliche Messfeier | |
| Mi | 26.12. | Stefanitag | | |
| | | 09.30 | Weihnachtliche Messfeier | |
| Mo | 31.12. | Silvester | | |
| | | 18.30 | Messfeier m. Jahresschluss-Andacht | |
| Di | 01.01. | Neujahr | | |
| | | 18.30 | Messfeier | |
| So | 06.01. | Epiphanie | | |
| | | 09.30 | Messfeier m. d. Sternsinger/inne/n | ☁ @ PS |
| | | 11.00 | Die Sternsinger/inne/n sind im Pfarrgebiet unterwegs | |
| Mo | 14.01. | 19.00 | Elternabend der Firmvorbereitung | @ |
| Do | 17.01. | 09.30 | Anima-Runde mit Traudl Braun Thema: Weh dem, der lügt... | |
| Fr | 18.01. | 18.00 | Messfeier „Gebet um Frieden“ in der Pfarrkirche Sandleiten | |
| Sa | 19.01. | 09.00 | Projekttag Firmung | @ |
| Do | 24.01. | 09.30 | Anima-Runde mit Traudl Braun Thema: „Weh dem, der lügt...“ | |
| So | 27.01. | 09.30 | Familiengottesdienst Kuchen-Pfarr-Cafe f. Nepal-Projekt | ☁ @ |
| Mi | 13.02. | 19.00 | Elternabend Kommunionvorbereitung | ☁ |
| Fr | 15.02. | 18.30 | Messfeier „Gebet um Frieden“ in der Pfarrkirche Starchant | |
| Fr | 22.02. | 18.30 | Messfeier für Menschen, die trauern | |
| So | 24.02. | 09.30 | Familiengottesdienst Vorstellung der Kommunionkinder | ☁ @ |
| ab | 13. März: | | Exerzitien im Alltag im Haus d. Barmherzigkeit Info in der Pfarrkanzlei | |